

Häuser gegen Ausschreitungen und Krawalle absichern

Beitrag von „TejuJagua“ vom 25. Juli 2020, 00:20

Bei uns gittern sich die Leute ja stark ein.

Sehr viele Häuser haben Gitter an allen Fenstern. Und seit Beginn der Pandemie rüsten immer mehr Leute ihre Fenster nach.

So gut wie alle Supermärkte haben ihre Glasfronten und Eingangstüren mit starken Gittern versehen lassen. Die befürchten alle das Schlimmste.

Der neueste Trend ist die Veranda zu vergittern. Da sitzt man dann ja drin, wie im Knast.

Ich lehne Gitter grundsätzlich ab.

Denn sie halten zwar diejenigen, die draußen sind, ggf. draußen, aber eben auch diejenigen, die drinnen sind, drinnen.

Schaffen es Kriminelle erst einmal bis ins Haus, bin ich darin gefangen.

Es muß ja aber gar nicht ein Überfall sein, ein "einfacher" Brand führt das schon zur Katastrophe. Da kommt dann auch keiner mehr raus.

Alle genannten Maßnahmen halten m.M. nur Gelegenheitsdiebe und vorbeiziehende Randalierer ab.

Wollen Profis rein, dann kommen sie auch rein.

Wir kennen den Fall eines Bekannten, der Fenster und Türen vergittert hatte.

Die Täter stiegen aufs Dach und brachen von dort aus ins Haus ein.

Davor hatte ich ihn gewarnt, denn das hörte ich schon öfter, aber er lachte damals und meinte, auf solche Ideen käme doch keiner.

Naja, ich schon 😎

Und Andere natürlich auch.